



© Wolfgang R. Fürst

Ausbildungs- & Werkstattzentrum

Marksteingasse 3
1210 Wien, Österreich

Das neue Ausbildungs- und Lehrwerkstattzentrum für die Wiener Landesinnung HKLS war eine Werkstatthalle aus den 1990er-Jahren mit straßenseitigem Bürotrakt und einem hofseitigen, niedrigeren Zubau. Im Sinne von Nachhaltigkeit wurde vom Abbruch der Bestandsgebäude abgesehen und ein Re-design mit Funktions- und thermischer Sanierung – Dämmung von Boden, Dach, Fassade und Fenstertausch – umgesetzt und in der sieben Meter hohen Halle eine Stahlbeton-Decke eingezogen, um eine Werkstatt im EG sowie Schulungsräume und den multifunktionalen Präsentationsraum im OG unterzubringen. Die hofseitige Fertigteilfeassade wird geöffnet und die Gebäudefronten des Foyers, der Lehrwerkstatt und des Präsentationsraumes mit einer großflächig verglasten Pfosten-Riegelfassade versehen. Mit dem entstehenden Hof verbinden sich die Gebäudeteile zu einer Einheit und die Verwendung von blau eingefärbtem Wasserglas als Vergütung der Betonböden tragen zum Wiedererkennungswert bei. Durch das Beibehalten bestehender sichtbarer Elemente – wie Trapezblechdecken, Stahlbetonstützen – und dem Einsatz roher Materialien – Stahl, Glas und Beton in reduzierter Ästhetik – bleibt der Industriecharakter des Gebäudes erhalten. Der Bürotrakt erfährt eine Sanierung der Oberflächen und Sanitärbereiche, sowie einen Fenstertausch. Zusätzlich wird ein Aufzug mit Ausgang auf die Terrasse auf dem Bürotrakt eingebaut. Zur weiteren Verbesserung der Tageslichtsituation in den Schulungsräumen wurden mehrere Lichtkuppeln eingebaut sowie ein mehrgeschossiger Lichthof an der Südseite geschaffen. Das Gebäude bietet zudem Platz für ein kleines Museum.

Nachhaltigkeit: Durch die Beibehaltung der bestehenden Betonstrukturen, wie Decken, Stützen und Wände, Bodenplatte und Fundamente, wurden 730 m³ Beton bzw. 563.000kWh an grauer Energie eingespart. Der Gesamtenergieeffizient-Faktor fGEE beträgt 0,74 (Klasse A) Durch die umfassende thermische Sanierung wurde der HWBSK auf 44kWh/m²a drastisch gesenkt. Zur weiteren Optimierung des Energiehaushaltes und zu Schulungszwecken gibt es eine Photovoltaikanlage. (Text: Architekt:innen, bearbeitet)

ARCHITEKTUR

STADTGUTarchitekten

BAUHERRSCHAFT

Landesinnung Wien der Sanitär-, Heizungs-, und Lüftungstechniker

TRAGWERKSPLANUNG

Buschina & Partner

FERTIGSTELLUNG

2021

SAMMLUNG

newroom

PUBLIKATIONSDATUM

31. August 2021



© Wolfgang R. Fürst



© Wolfgang R. Fürst



© Wolfgang R. Fürst

Ausbildungs- & Werkstattzentrum

DATENBLATT

Architektur: STADTGUTarchitekten (Nikolaus Westhausser, Valerie W. Aschauer)
 Bauherrschaft: Landesinnung Wien der Sanitär-, Heizungs-, und Lüftungstechniker
 Tragwerksplanung, Bauphysik: Buschina & Partner
 Haustechnik: Engelmann Consulting Energiesysteme GmbH
 Fotografie: Wolfgang R. Fürst

Funktion: Bildung

Fertigstellung: 2021

Grundstücksfläche: 1.360 m²
 Bruttogeschossfläche: 730 m²
 Nutzfläche: 1.316 m²
 Bebaute Fläche: 870 m²
 Umbauter Raum: 5.940 m³

NACHHALTIGKEIT

Allein durch die Beibehaltung der bestehenden Betonstrukturen, wie Decken, Stützen und Wände, Bodenplatte und Fundamente, wurde 730m³ Beton bzw. 563.000kWh an grauer Energie eingespart.

Der Gesamtenergieeffizient-Faktor fGEE beträgt 0,74 (Klasse A).

Durch die umfassende thermische Sanierung wurde der HWBSK auf 44kWh/m²a drastisch gesenkt.

Zur weiteren Optimierung des Energiehaushaltes und zu Schulungszwecken ist eine Photovoltaikanlage in Vorbereitung.

Heizwärmebedarf: 48,4 kWh/m²a (PHPP)

Heizwärmebedarf: 48,4 kWh/m²a (Energieausweis)

Endenergiebedarf: 129 kWh/m²a (Energieausweis)

Primärenergiebedarf: 201,5 kWh/m²a (Energieausweis)

Außeninduzierter Kühlbedarf: 43,6 kWh/m²a (Energieausweis)

Energiesysteme: Gas-Ölbrennwertkessel, Solarthermie, Wärmepumpe

Materialwahl: Mischbau, Stahl-Glaskonstruktion, Stahlbau, Stahlbeton, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung von PVC im Innenausbau



© Wolfgang R. Fürst



© Wolfgang R. Fürst



© Wolfgang R. Fürst

Ausbildungs- & Werkstattzentrum

RAUMPROGRAMM

Büros, Schulungsräume und Lehrwerkstatt, Museum.

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Wohnbau Widerhofer; Spengler und Dachdecke: Drascher; Stahlbau: Pleesz; Fenster, Fassade: NESglas; Elektrotechnik: Rauhofer; Fliesen: Kluhs Gmbh; Bodenleger, Beschichtungen: Rumpf; Industrieböden: Schubbauer;

PUBLIKATIONEN

CUBE

AUSZEICHNUNGEN

gebaut 2020



© Wolfgang R. Fürst



© Wolfgang R. Fürst



© Wolfgang R. Fürst



© Wolfgang R. Fürst

Ausbildungs- & Werkstattzentrum



Schnitt BB



Schnitt CC



Ansicht